



PRESSEINFORMATION

Frankfurt, 12.03.2020

MICHELIN AGILIS 3: Neuer Sommerreifen für leichte Nutzfahrzeuge – auch für E-Vans einsetzbar

Michelin präsentiert widerstandsfähigen Transporterreifen mit hervorragender Nassbremsleistung


Reifenneuheit bei Michelin: Nach dem in 2018 eingeführten MICHELIN AGILIS CrossClimate erweitert Michelin sein Angebot für leichte Nutzfahrzeuge jetzt um den neuen Sommerreifen MICHELIN AGILIS 3. Die Reifenneuheit zeichnet sich durch ein hohes Maß an Sicherheit auf nasser Fahrbahn sowie hervorragende Energieeffizienz (Kraftstoffeffizienzklasse B nach EU-Reifenlabel) aus. Weitere Merkmale sind hohe Robustheit und Langlebigkeit. „Aufgrund des geringen Kraftstoffverbrauchs dank Gewichtsoptimierung und seinen rollwiderstandsoptimierten Eigenschaften ist der neue Reifen nicht nur für Transporter mit konventionellem Antrieb, sondern auch auf Fahrzeugen mit Elektro-Antrieb die ideale Wahl“, so Philipp Ostbomk, Direktor Vertrieb B2B Deutschland, Österreich und Schweiz. „Dem zunehmenden Trend des elektrifizierten Verteilerverkehrs auf der Kurz- und Mittelstrecke folgend, bieten wir mit dem MICHELIN AGILIS 3 genau die entsprechende Lösung für den Markt.“

Der neue Sommerreifen für leichte Nutzfahrzeuge wird im April 2020 zunächst in zwölf Dimensionen im deutschsprachigen Raum auf den Markt kommen.

Energieeffizient und schonender für die Umwelt

Im Durchschnitt wiegen die Reifen der neuen MICHELIN AGILIS 3 Serie ein Kilogramm weniger als ihr Vorgänger, je nach Größe beträgt der Gewichtsvorteil bis zu 1,7 Kilogramm. Dadurch fallen bei der Herstellung weniger Rohstoffe und natürliche Ressourcen an und die Menge der zu verwertenden Abfälle sinkt. Darüber hinaus macht der Rollwiderstand von Reifen mindestens 20 Prozent des Kraftstoffverbrauchs eines Fahrzeugs aus¹. Nach den Ergebnissen konzerninterner Studien reduzieren vier kraftstoffeffiziente MICHELIN AGILIS 3 Reifen im Vergleich zum

¹ Die Berechnung erfolgt intern im Michelin Technology Centre in Ladoux, nahe Clermont-Ferrand, Frankreich. Technisches Bulletin vom 27. September 2016 mit dem Titel „Les matières premières, la consommation de carburant et les émissions de CO₂ liés au remplacement précoce des pneus Tourisme“ (Rohstoffe, Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen durch den vorzeitigen Austausch von Pkw-Reifen).



Vorgängermodell MICHELIN AGILIS+ die CO₂-Emissionen auf einer Strecke von 20.000 Kilometern um 104 Kilogramm.² Davon ausgehend, dass ein Baum, je nach Art und Alter, durchschnittlich bis zu 35 Kilogramm CO₂ pro Jahr speichert, entspricht dies etwa der von drei Bäumen gespeicherten Menge an CO₂. Im Vergleich zu seinem Vorgänger MICHELIN AGILIS+ ermöglicht der neue Reifen zudem Einsparungen von bis zu 0,12 l/100 km, was einer Einsparung von etwa 100 Euro an Kraftstoffkosten entspricht.³

„Das Design des neuen MICHELIN AGILIS 3 ist auf effizienten Rohstoff- und Ressourceneinsatz für maximale Nachhaltigkeit ausgelegt, ohne Kompromisse bei der Langlebigkeit und Sicherheit“, fügt Philipp Ostbomk, Direktor Vertrieb B2B Deutschland, Österreich und Schweiz, hinzu. „Das heißt für den Kunden im Umkehrschluss niedrigere Kosten dank hoher Laufleistung, aber auch einen Beitrag zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks“, so Ostbomk weiter.

Hervorragendes Handling auf nasser Fahrbahn

Während sich bestimmte Eigenschaften mit steigender Laufleistung verbessern, wie beispielsweise die Bremsleistung auf trockener Straße und der Kraftstoffbedarf, sinkt die Bremsleistung bei Nässe mit geringerer Profiltiefe. Um dem entgegenzuwirken, ist der MICHELIN AGILIS 3 so konzipiert, dass er eine erstklassige Bremsleistung auf nasser Fahrbahn bis zur Profilverschleißanzeige von 1,6 Millimetern ermöglicht. Neben der A-Klassifizierung im EU-Reifenlabel für die Nasshaftung im Neuzustand bietet der MICHELIN AGILIS 3 auch bei gefahrenem Profil⁴ weiterhin gute Bremswerte auf nasser Fahrbahn, die sogar den für neue Reifen geltenden

² Basierend auf einer internen Lebenszyklusanalyse, die das Verfahren zur Ermittlung des Rollwiderstands gemäß der EU-Verordnung 1222/2009 anwendet und die vom Michelin Technologiezentrum in Ladoux im September 2019 durchgeführt wurde.

Der MICHELIN AGILIS 3 reduziert die CO₂-Emissionen pro Reifen um bis zu 1,3 Kilogramm auf 1.000 Kilometer im Vergleich zum MICHELIN AGILIS+ (jeweils in der Dimension 235/65 R 16 115/113R). Bei vier MICHELIN AGILIS 3 Reifen mit einer Jahreslaufleistung von je 20.000 Kilometern entspricht das einer Reduzierung der CO₂-Emissionen um bis zu 104 Kilogramm.

Davon ausgehend, dass ein Baum, je nach Art und Alter, durchschnittlich bis zu 35 Kilogramm CO₂ pro Jahr speichert, entspricht dies etwa der von drei Bäumen gespeicherten Menge an CO₂.

³ Michelin interne Berechnung basierend auf der Annahme, dass die verglichenen Reifen im ersten Leben 60.000 Kilometer zurückgelegt haben (60.000 km x 0,12 l/100 km x 1,4 Euro/l = 100 Euro).

⁴ Gefahren bedeutet, dass eine Lauffläche auf einer Maschine bis zur Profiltiefe von 1,6 Millimetern abgeschliffen wird, das heißt, bis der TWI (Profilabnutzungsanzeiger) in Übereinstimmung mit der europäischen Gesetzgebung über Profilabnutzungsanzeiger (ECE R30r03f) erreicht ist.




Sicherheitsschwellenwert übertreffen⁵.

Möglich wurde diese Performance durch den Einsatz der EverGrip Technologie. Dabei handelt es sich um eine innovative Gummimischung mit einer optimierten Zusammensetzung von Industrieruß und Silica, die bis zur Verschleißgrenze von 1,6 Millimetern des Reifens zur Sicherheit und zum Bremsverhalten bei nassem Wetter beiträgt. Darüber hinaus verfügt das neue Profildesign des MICHELIN AGILIS 3 über tiefe Rillen und flexible Profilblöcke, die zum hervorragenden Fahrzeughandling auf nasser Fahrbahn beitragen. U-förmige Rillen geben dem Reifen zudem ein besseres Verhältnis zwischen Nass- und Trockenhandling bei einer Profiltiefe von zwei Millimetern und gewährleisten eine effiziente Wasserablenkung bis hinunter zum TWI (Profilverschleißanzeiger).

Langlebig und robust

Der MICHELIN AGILIS 3 bietet Langlebigkeit und Robustheit aufgrund zweier Technologien, die für MICHELIN Lkw-Reifen entwickelt wurden und die Michelin jetzt erstmals auf einen leichten Nutzfahrzeugreifen übertragen hat: eine Gummimischung mit hervorragender Abriebfestigkeit sowie eine patentierte Technologie, die verhindert, dass sich Steine in der Lauffläche verkeilen. Darüber hinaus hat Michelin für noch mehr Sicherheit die gleiche Lösung zum Schutz der Reifenflanken verwendet, die erstmals beim MICHELIN AGILIS CrossClimate zum Einsatz kam: Eine zusätzliche Schicht schützt den Reifen vor Beschädigungen durch Anfahren von Bordsteinen.

Ab April 2020 verfügbare Dimensionen (bis Juli folgen weitere zwölf Dimensionen in Europa, die insgesamt 75 Prozent der Marktnachfrage abdecken):

Dimension	 1)	 2)	 3)
195/70 R 15C 104/102R (98T)	B	A	2/72 dB
225/70 R 15C 112/110S	B	A	2/72 dB
215/70 R 15C 109/107S	B	A	2/72 dB
205/65 R 16C 107/105T (103H)	B	A	2/72 dB
225/65 R 16C 112/110R	B	A	2/72 dB
195/65 R 16C 104/102R (100T)	B	A	2/72 dB
195/75 R 16C 110/108R	B	A	2/72 dB
215/65 R 16C 109/107T	B	A	2/72 dB

⁵ Ergebnis einer Bremsleistungsstudie auf nasser Fahrbahn von 80 bis 20 km/h, die der TÜV SÜD Product Service im Auftrag von Michelin im August 2019 mit gefahrenen MICHELIN AGILIS 3 Reifen (235/65 R 16 115/113 R) auf einem MB Sprinter 316 CDI durchführte.

205/75 R 16C 113/111R (110T)	B	A	2/72 dB
235/65 R 16C 115/113RI	B	A	2/72 dB
195/75 R 16C 107/105R	B	A	2/72 dB
215/65 R 16C 106/104T (102H)	B	A	2/72 dB

¹⁾ Kraftstoffeffizienzklasse: sieben Effizienzklassen von A (am effizientesten) bis G (am wenigsten effizient).*

²⁾ Nasshaftungsklasse: Bremsweg auf nasser Fahrbahn. Sieben Effizienzklassen von A (kürzester Bremsweg) bis G (längster Bremsweg).*

³⁾ Klasse des externen Rollgeräuschs und entsprechender Messwert (dB). Drei Wellen kennzeichnen die schlechteste Leistung. Eine Welle kennzeichnet die beste Leistung.*

* Einstufung laut der für die EU-Länder gültigen Verordnung (EG) Nr. 1222/2009.

Informationen zum Reifenlabel finden Sie unter: <https://www.michelin.de/auto/browse-tyres/by-category/autoreifen>

Über Michelin (www.michelin.de)

Michelin verfolgt seit jeher den Anspruch, die Mobilität für alle zu verbessern. Im Fokus steht die Entwicklung von Reifen, Hightech-Materialien, digitalen Dienstleistungen und Lösungen, die umfassend auf die individuellen Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten sind. Straßenkarten und der renommierte Guide MICHELIN ermöglichen zudem ein einzigartiges Reiseerlebnis. Michelin mit Hauptsitz in Clermont-Ferrand, Frankreich, ist in 170 Ländern vertreten, beschäftigt mehr als 127.000 Mitarbeiter und betreibt 69 Reifenproduktionsstätten, die 2019 zusammen rund 200 Millionen Reifen produzierten.

Rückfragen bitte an:

Anna Pasternak

Mobil +49 (0)172 243 99 61

Download dieser Pressemeldung und des Bildmaterials unter:
www.michelin-presse.de

Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA, Öffentlichkeitsarbeit,
The Sqaire 17, Am Flughafen, 60549 Frankfurt, Fax +49 (0)721 530-1555